



Niederschrift

über die Sitzung

des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen

am 09.04.2019

Anwesend

- Vorsitz

Beck, Günter

- Verwaltung

Mossel, Stefan

- Mitglieder

Baglan, Baris

Behringer, Andreas

Hans, Volker

Helm-Becker, Ansgar

Hof, Horst

Kinzelbach, Martin

Köbler, MdL, Daniel

Köbler-Gross, Sylvia

Leinen, Felix Prof. Dr.

Odenweller, Anette

Pohl, Christine Dr. Stellvertretung für Frau Alexandra Gill-Gers

Schönig, Hannsgeorg

Solbach, Norbert Stellvertretung für Herrn Wolfgang Reichel

Stumpf, Heinz-Werner

Tress, Peter Dr.

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Blume, Caroline Stellvertretung für Frau Katharina Binz

- Schriftführung

Hardy, Vera

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Binz, MdL, Katharina

Gill-Gers, Alexandra

Holle, Ludwig

Proske, Jasper

Reichel, Wolfgang

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Jungk, Axel Dr.

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 1.1. Wirtschaftliche Beteiligungen; Eigenbetrieb "Kommunale Datenzentrale Mainz"
 - 1.2. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 1.3. Wirtschaftliche Beteiligungen; Staatstheater Mainz
 - 1.4. Wirtschaftliche Beteiligungen; Staatstheater Mainz GmbH
 - 1.5. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
 - 1.6. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
 - 1.7. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
 - 1.8. Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheinhessen Standort Marketing GmbH i. Gr.;
 - 1.9. Wirtschaftliche Beteiligungen; Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH
2. Übertragung von Haushaltsausgaberesten und Verpflichtungsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2018 nach 2019
3. Haushaltsangelegenheiten
 - 3.1. Sanierung der Rheingoldhalle Mainz
 - 3.2. Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg und Neubau der Kita Lerchenberg
 - 3.3. Ausstattung des Interimsstandort der 4. IGS
 - 3.4. Gutenberg-Gymnasium in Mainz
 - 3.5. Otto-Schott-Gymnasium, Errichtung einer Dreifeldsporthalle
 - 3.6. Gymnasium Oberstadt, Errichtung einer Dreifeldsporthalle
 - 3.7. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i.H.v. 890.251 Euro für die Fördermaßnahme „Neuer Quartiersplatz Neustadt“ im Rahmen des Bund-Länder-Programmes „Soziale Stadt“
 - 3.8. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i.H.v. 953.800 Euro für die Fördermaßnahme „Boppstraße Neustadt“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“.
 - 3.9. Zitadelle Bau A, Sanierung
 - 3.10. Aufzüge Brücke Friedrich-von-Pfeiffer-Weg
 - 3.11. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 60.000 € für die Maßnahme „Geh- und Radweg Rheinallee“
 - 3.12. Windmühlenschule Mainz, Herstellung einer Busvorfahrt
 - 3.13. Fahrradparkhaus Hbf Mainz
 - 3.14. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 92.250 € für die Maßnahme „Erneuerung Parkleitsystem“
 - 3.15. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 1.046.000 € zur Erfüllung der Pflichtaufgaben und Abwehr von Gefahren
 - 3.16. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 160.000 € für die Maßnahme „Verkehrssicherheit Kirchstraße-Tierpark“
 - 3.17. Ersatzneubau für die bestehende Kita MinniMax mit Erweiterung der Betreuungskapazitäten und Familienzentrum
4. Städtebauliches Konzept Bürgerhäuser und bürgerhausähnliche Einrichtungen in Mainz
5. Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz

6. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 05.02.2019
7. Mitteilungen

b) nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten
 - 8.1. Grundstücksangelegenheit
9. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 17:15 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Wirtschaftliche Beteiligungen

Punkt 1.1 Wirtschaftliche Beteiligungen; Eigenbetrieb "Kommunale Datenzentrale Mainz" hier: Änderung der Satzung des Eigenbetriebes Vorlage: 0393/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Änderung der Satzung der KDZ entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.02.2019.

Punkt 1.2 Wirtschaftliche Beteiligungen; Änderung des Gesellschaftsvertrages der Staatstheater Mainz GmbH sowie des Theatervertrages zwischen dem Land Rheinland-Pfalz und der Landeshauptstadt Mainz Vorlage: 0434/2019

Herr Prof. Dr. Leinen, ÖDP-Stadtratsfraktion, fragt nach dem Sachstand zu den Bestrebungen, den Landkreis in die Beteiligung am Staatstheater einzubeziehen.

Herr Bürgermeister Beck antwortet, dass Gespräche zu diesem Thema weiterhin auf politischer Ebene geführt werden, jedoch bis jetzt noch nicht erfolgreich waren.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig den Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Staatstheater Mainz GmbH sowie des Theatervertrages zwischen dem Land Rheinland-Pfalz und der Landeshauptstadt Mainz entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.03.2019.

Punkt 1.3 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Staatstheater Mainz**
hier: Jahresabschluss zum 31.07.2018
Vorlage: 0531/2019

Herr Schönig weist, verbunden mit einem Lob für die gute Arbeit der Geschäftsführung, auf die positive Entwicklung der Staatstheater Mainz GmbH hin.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses der Staatstheater Mainz GmbH für das Geschäftsjahr 2017/2018 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.03.2019.

Punkt 1.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Staatstheater Mainz GmbH**
hier: Wirtschaftsplan 2019/2020
Vorlage: 0534/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Wirtschaftsplan 2019/2020 der Staatstheater GmbH entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.03.2019.

Punkt 1.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Wirtschaftsplan 2019
Vorlage: 0031/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Wirtschaftsplan 2019 der Mainzer Stadtwerke AG zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.03.2019.

Punkt 1.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Neuordnung im Geschäftsfeld Regenerative Energieerzeugung mit
Gründung von drei neuen Gesellschaften
Vorlage: 0397/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Neuordnung im Geschäftsfeld Regenerative Energieerzeugung der MSW entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.02.2019.

Punkt 1.7 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Konzessionsvertrag zur Durchführung des ÖPNV mit Straßenbahnen -
Vereinbarung über die künftige Höhe der Konzessionsabgabe
Vorlage: 0447/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Höhe der Konzessionsabgabe für die Durchführung des ÖPNV mit Straßenbahnen im Stadtgebiet Mainz entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.03.2019.

Punkt 1.8 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheinhessen Standort Marketing GmbH i. Gr.;**
hier: Bestellung eines Geschäftsführers
Vorlage: 0455/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Benennung von Herrn Dirk Schmitt, Leiter der Investorenstelle im Amt für Wirtschaft und Liegenschaften, zum Geschäftsführer der Rheinhessen Standort Marketing GmbH entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.03.2019.

Punkt 1.9 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Grundstücksverwaltungsgesellschaft der**
Stadt Mainz mbH
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Vorlage: 0046/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem Wirtschaftsplan der GVG für das Wirtschaftsjahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.01.2019.

Punkt 2 **Übertragung von Haushaltsausgaberesten und Verpflichtungsermächtigungen**
aus dem Haushaltsjahr 2018 nach 2019
Vorlage: 0382/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig zu, die in der Anlage 1 der Beschlussvorlage aufgeführten Ansätze aus dem Haushaltsjahr 2018 für übertragbar zu erklären. Ebenso nimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen von den kraft Gesetzes übertragbaren Ansätzen (Anlage 2 der Beschlussvorlage) Kenntnis.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.03.2019.

Punkt 3 Haushaltsangelegenheiten

Punkt 3.1 Sanierung der Rheingoldhalle Mainz hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Realisierung des Fluchtbalkons in Höhe von 2,3 Mio. Euro sowie 1,2 Mio. Euro zur Absicherung von Kostensteigerungen Vorlage: 0657/2019

Einleitend erläutert Herr Bürgermeister Beck, dass die überplanmäßige Mittelbereitstellung von 1,2 Mio. EUR zur Absicherung von Kostensteigerungen ein Puffer ist, der aufgrund der anstehenden Kommunalwahl und somit längerer Phase ohne Ausschusssitzungen eingeplant ist und voraussichtlich nicht benötigt wird.

Herr Intra, Mainzer Aufbaugesellschaft mbH, bestätigt dies und teilt mit, dass sich die Baumaßnahme aktuell im Kostenrahmen von 17 Mio. EUR bewegt und berichtet über den aktuellen Sachstand der Maßnahme. Zurzeit hat die Baumaßnahme drei Wochen Verzug. Ein zumindest betriebsbereiter Rahmen ist dennoch bis zur ersten Veranstaltung am 14.10.2019 möglich.

Auf Nachfrage teilt Herr Intra mit, dass auch wenn das Gebäude bis Veranstaltungsbeginn noch nicht komplett fertiggestellt ist, keine Strafen drohen. Dies ist mit mainzplus Citymarketing vereinbart.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von insgesamt 3,5 Mio. EUR entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.03.2019.

Punkt 3.2 Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg und Neubau der Kita Lerchenberg hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Anpassung der Maßnahmenliste im Förderprogramm Oberzentren 2018-2021 Vorlage: 0658/2019

Frau Beigeordnete Eder übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz der Sitzung.

Herr Beck in seiner Funktion als Geschäftsführer der Bürgerhäuser GmbH & Co. KG erläutert die Gründe für die entstandenen Mehrkosten der Maßnahme sowie die Gründe, die Maßnahme nun über das Förderprogramm Oberzentren und nicht über das KI 3.0 Programm zu finanzieren.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außer- und überplanmäßigen Mittelbereitstellung sowie der Anpassung der Maßnahmenliste im Förderprogramm Oberzentren 2018-2021 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.03.2019.

Punkt 3.3 **Ausstattung des Interimsstandort der 4. IGS**
hier: zusätzliche Bereitstellung von HH-Mitteln für die Ausstattung des IBM-
Gebäudes zum Start der neuen IGS
Vorlage: 0452/2019

Nach Klärung der Frage, ob die Gelder bereits dieses Jahr benötigt werden, da sich der Auszug des Theresianums verzögert, stimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 820.000 EUR für das Haushaltsjahr 2019 im Teilfinanzhaushalt des Schulamts zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.03.2019.

Punkt 3.4 **Gutenberg-Gymnasium in Mainz**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0542/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 500.000 EUR entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.03.2019.

Punkt 3.5 **Otto-Schott-Gymnasium, Errichtung einer Dreifeldsporthalle**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0564/2019

Auf die Frage von Herrn Schönig nach den Kriterien der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion für ausziehbare Tribünen und warum in Mainz-Lerchenberg keine Tribüne gebaut wird, antwortet der Vorsitzende, dass Tribünen grundsätzlich nicht genehmigt werden. In Gonsenheim und in der Oberstadt konnten Ausnahmegenehmigungen erzielt werden, da die Hallen durch höherklassig spielende Volleyballer bzw. Handballerinnen genutzt werden. Über eine politische Unterstützung, damit mehr Tribünen gebaut werden können, würde die Stadt sich freuen.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 1.325.000 EUR im Haushaltsjahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2019.

Punkt 3.6 **Gymnasium Oberstadt, Errichtung einer Dreifeldsporthalle**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0565/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 1.180.000 EUR entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2019

Punkt 3.7 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i.H.v. 890.251 Euro für die Fördermaßnahme „Neuer Quartiersplatz Neustadt“ im Rahmen des Bund-Länder-Programmes „Soziale Stadt“**
Vorlage: 0462/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.03.2019.

Punkt 3.8 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i.H.v. 953.800 Euro für die Fördermaßnahme „Boppstraße Neustadt“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“.**
Vorlage: 0515/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.03.2019.

Punkt 3.9 **Zitadelle Bau A, Sanierung**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0424/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 2.800.000 EUR im Haushaltsjahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.02.2019.

Punkt 3.10 **Aufzüge Brücke Friedrich-von-Pfeiffer-Weg**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0425/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 239.000 EUR im Jahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.02.2019.

Punkt 3.11 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 60.000 € für die Maßnahme „Geh- und Radweg Rheinallee“**
Vorlage: 0453/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.03.2019.

Punkt 3.12 **Windmühlenschule Mainz, Herstellung einer Busvorfahrt**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0458/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 271.625 EUR im Jahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.03.2019.

Punkt 3.13 **Fahrradparkhaus Hbf Mainz**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0459/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 765.000 EUR im Jahr 2019 entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.03.2019.

Punkt 3.14 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 92.250 € für die Maßnahme „Erneuerung Parkleitsystem“**
Vorlage: 0517/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung entsprechend dem Beschlussvorschlag.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.03.2019.

Punkt 3.15 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 1.046.000 € zur Erfüllung der Pflichtaufgaben und Abwehr von Gefahren**
Vorlage: 0566/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der überplanmäßigen Mittelbereitstellung i.H.v. 1.046.000 EUR im Teilergebnishaushalt des Stadtplanungsamtes zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2019.

Punkt 3.16 **Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 160.000 € für die Maßnahme „Verkehrssicherheit Kirchstraße-Tierpark“**
Vorlage: 0584/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 160.000 EUR für die Maßnahme Verkehrssicherheit Kirchstraße-Tierpark.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.03.2019.

Punkt 3.17 **Ersatzneubau für die bestehende Kita MinniMax mit Erweiterung der Betreuungskapazitäten und Familienzentrum**
Vorlage: 0448/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt der Errichtung eines Ersatzgebäudes für die städtische Kita Rüsselsheimer Allee, MinniMax in Laubenheim entsprechend dem Beschlussvorschlag zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.03.2019.

Punkt 4 **Städtebauliches Konzept Bürgerhäuser und bürgerhausähnliche Einrichtungen in Mainz**
Vorlage: 0556/2019

Auf Nachfrage von Herrn Prof. Dr. Leinen teilt Herr Beck mit, dass das Konzept nicht als abschließend betrachtet werden muss, sondern modifiziert oder erweitert werden kann, wenn der Bedarf an weiteren Gebäuden oder ähnlichem besteht.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig dem städtebaulichen Konzept für die Bürgerhäuser und bürgerhausähnlichen Einrichtungen in der Stadt Mainz zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.03.2019.

Punkt 5 **Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz**
Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2018 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz
Vorlage: 0546/2019

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der „Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2018 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz“ zu.
Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.03.2019.

Punkt 6 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 05.02.2019**

Ohne Einwendungen nimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen von der Niederschrift über die Sitzung vom 05.02.2019 Kenntnis.

Punkt 7

Mitteilungen

Auf die Anfrage der ÖDP-Stadtratsfraktion zu nicht realisierten freiwilligen Leistungen in den Jahren 2017-2018 aufgrund der Finanzsperre der ADD und der ergänzenden Frage von Herrn Prof. Dr. Leinen in der Stadtratssitzung am 21.11.2018, ob eine detaillierte Auflistung der Einsparungen der nicht durchgeführten freiwilligen Leistungen erstellt werden könne, teilt der Vorsitzende folgendes mit:

Die Fachämter wurden gebeten, detailliert darzulegen, welche freiwilligen Leistung nicht durchgeführt werden konnten. Die Rückmeldungen ergaben, dass überwiegend keine freiwilligen Leistungen betroffen waren, sondern die Ämter vielmehr die Finanzsperre der ADD durch Kosteneinsparungen in anderen Bereichen erreichen konnten, wie z.B. durch unvorhergesehene Stellenvakanzen.

Ferner möchte Herr Prof. Dr. Leinen wissen, wieso bereits jetzt so viele Anträge auf über- bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellungen vorliegen.

Herr Bürgermeister Beck erklärt, dass die Planungen für den Haushalt bereits sehr früh beginnen, so dass Kosten schwer abzuschätzen sind. Desweiteren ist durch die anstehende Kommunalwahl unklar, wann die nächste Sitzung des Ausschusses bzw. Stadtrats stattfindet. Die Verwaltung müsse jedoch handlungsfähig bleiben.

Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

gez. Günter Beck

.....

Vorsitz

gez. Vera Hardy

.....

Schriftführung